



Noch wenige Tage bis zur Premiere der Ring Running Series am Hockenheimring

Über 1000 Teilnehmer und Teilnehmerinnen erwartet

In wenigen Tagen fällt der Startschuss zur ersten Ausgabe der Ring Running Series am Hockenheimring. Die Veranstalter erwarten am 17. Oktober über 1000 Teilnehmer und Teilnehmerinnen über die Halbmarathon- und Marathon-Distanz, die sie über die Original Formel 1-Strecke führt.

„Wir freuen uns über diese große Teilnehmerzahl bei unserer Premiere. Als wir die Anmeldung im Frühjahr geöffnet haben, konnte niemand die Entwicklung der Veranstaltungen für den Herbst vorhersehen. Umso glücklicher sind wir, dass die Ring Running Series so positiv angenommen wurde und freuen uns darauf, den Teilnehmern und Teilnehmerinnen ein ganz besonderes Lauferlebnis auf dieser einzigartigen Strecke bieten zu können“, so Björn Steinmetz, Renndirektor der Ring Running Series.

Die Strecke und das Areal des Hockenheimringes bieten viele Besonderheiten und Vorteile, von denen die Läufer profitieren können. Einige dieser Vorteile seien hier genannt:

Einzigartigkeit: die Strecke führt über die Original Formel 1 – Strecke, auf der bereits die Größen des Motorsports ihre Erfolge gefeiert haben und auch heute noch den Asphalt zum Kochen bringen. Gänsehaut ist beim Zieleinlauf, wenn die TeilnehmerInnen die Original Formel 1 – Ziellinie überqueren, garantiert!

Schnelligkeit: die Strecke ist flach und schnell. Rekord- und Bestzeitentauglich!

Offiziell: die Strecke ist offiziell vermessen. Rekorde werden demnach anerkannt und in die Bestenliste aufgenommen. Auch Qualifikationszeiten können bei der Ring Running Series gelaufen werden.

Atmosphäre: der Hockenheimring ist ein großes Stadion, das auch die entsprechende Beschallung über fast die gesamte Strecke und eine besondere Atmosphäre für ein Lauferlebnis der Extraklasse bietet.

Infrastruktur: die Parkplätze befinden sich direkt auf dem Gelände. Somit haben TeilnehmerInnen nur kurze Wege vom Auto bis zum Start und vom Ziel zum Auto.

Adrenalin: ob Formel 1, DTM oder IDM – der Hockenheimring ist bekannt für hohe Geschwindigkeiten. Auf der Rennstrecke fühlt man das Adrenalin!

Variabel: TeilnehmerInnen, die sich für den Marathon angemeldet haben, und sich während des Rennens entscheiden sollten, nach dem Halbmarathon ins Ziel zu laufen, haben diese Möglichkeit,

sobald sie die Halbmarathon-Kontrollmatte überquert haben. Sie werden dann automatisch über den Halbmarathon gewertet.

Rahmenprogramm: der Hockenheimring bietet ein attraktives Rahmenprogramm mit Führungen oder auch e-Kart-Fahrten für mitgereiste Angehörige wie auch für Teilnehmer.

Sicherheit: das abgeschlossene Gelände bietet beste Voraussetzungen für eine sichere Veranstaltung in Zeiten der Pandemie.

Spaß: endlich wieder mit anderen Teilnehmern gemeinsam am Start stehen und laufen!

Auch interessierte Zuschauer und Zuschauerinnen haben die Möglichkeit, beim Rennen dabei zu sein. Voraussetzung hierfür ist der Besitz eines Tickets, das über die Website des Hockenheimringes erworben werden kann.

Für alle Beteiligten wird am Veranstaltungstag die 3 G –Regelung (getestet, geimpft, genesen) gelten.

Interessierte Läufer und Läuferinnen haben noch bis einschließlich Sonntag, den 10. Oktober, die Möglichkeit, sich unter www.ringrunningseries.com für die Ring Running Series anzumelden.

„Unser Team blickt voller Vorfreude auf den 17. Oktober. Unsere Mitarbeiter haben bereits in der Vergangenheit einige Veranstaltungen gemeinsam erfolgreich auf die Beine gestellt und wir freuen uns auf die neue Herausforderung am Hockenheimring. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei der Hockenheim-Ring GmbH bedanken, die uns ermöglicht, das Areal für die Ring Running Series zu nutzen.“

Der Start des Marathons erfolgt am 17. Oktober um 10 Uhr am Eingang der Ostkurve, der Halbmarathon startet um 11 Uhr auf der Parabolika. Die Teilnehmer werden im sogenannten „Rolling-Start“ verfahren auf die Strecke geschickt, bei dem alle fünf Sekunden ein Läufer startet. Die Sieger werden gegen 12:30 Uhr auf der Formel 1- Ziellinie erwartet.

Weitere Informationen rund um die Ring Running Series gibt es unter www.ringrunningseries.com sowie auf den Social Media Kanälen Facebook und Instagram wie auch über den Push-Nachrichtendienst des Veranstalters.

Pressekontakt:

Victoria Hillenbrand

presse@ringrunningseries.com

www.ringrunningseries.com

@ringrunningseries #ringrunningseries